Monatlich erscheinendes Amtsblatt der Stadt Roßwein und ihrer Ortsteile

Roßweiner Nachrichten

KLOSTERBEZIRK ALTZELLA

2.900 Exemplare | Nummer 08 | Donnerstag, den 14. August 2014

Erste Sitzung des neuen Stadtrates

Am Mittwoch, dem **16.07.2014**, fand die konstituierende Sitzung des neuen Roßweiner Stadtrates statt.

Dieser setzt sich aus folgenden Personen zusammen:
Siegfried Barth, Hubert Paßehr, Christian Senftleben, Bernd Handschack, Hans-Jürgen Schibiak, Jens Schmidt, Rico Söhnel, Till Beyer, Gerd Zschiesche, Gerd Baumert, Uwe Tändler, Steffen Thiele, Thomas Winter, Uwe Hachmann, Jens Funke, Steffen Zaspel, Iris Claassen, Heinz Martin, Peter Krause, René Münch, Erwin Weist und Marika Tändler-Walenta.

Aus dem Kreis der Stadträte wurden nach der Vereidigung die stellvertretenden Bürgermeister gewählt. Peter Krause erhielt dabei die Stimmenmehrheit des Stadtrates für die Position des 1. Stellvertreters und Hubert Paßehr wurde im offenen Wahlverfahren als 2. Stellvertreter bestätigt. Neben dem Prozedere der konstituierenden Sitzung konnte der neue Stadtrat einen ersten Auftrag zur Sanierung des Stadtbades nach der Hochwasserflut 2013 vergeben. Somit wird über die Sommerpause die Firma Hoch- und Tiefbau GmbH Mittweida die Hochwasserschadenbeseitigung durchführen und die Arbeiten pünktlich zur Eröffnung der Hallenbadsaison abschließen.

Die nächste Sitzung des Roßweiner Stadtrates findet am 04.09.2014 - 18.00 Uhr - im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Konstituierende Sitzung in Gleisberg

Ebenfalls am Dienstag, dem **15.07.2014** wurde der neue Ortschaftsrat in Gleisberg vereidigt.
Als neue Mitglieder konnten Anke Weber und René Seltmann begrüßt und gemeinsam mit Claudia Sprint, Iris Köhler, Evelyn Weidler und Bernd Handschack vereidigt werden. Im Anschluss wählte der neu konstituierte Ortschaftsrat Bernd Handschack zum Ortsvorsteher und René Seltmann als dessen 1. Stellvertreter. Hinderungsgründe der neugewählten Ortschaftsräte wurden nicht geltend gemacht, wobei Lutz Küchenmeister erst in der Septembersitzung des Ortschaftsrates vereidigt wird.

Niederstriegiser Ortschaftsräte verpflichtet

Am Dienstag, dem **15.07.2014**, fand die konstituierende Sitzung des neugewählten Ortschaftsrates Niederstriegis statt.
Nachdem festgestellt war, dass von den Ortschaftsräten keine Hinderungs- bzw. Ablehnungsgründe geltend gemacht wurden, verpflichtete Bürgermeister Lindner den neuen Ortschaftsrat. Anschließend wurde gleich der erste Tagesordnungspunkt - die Wahl des 1. Stellvertreters - abgearbeitet und hierbei Steffen Zaspel einstimmig festgelegt. Neben dem Ortsvorsteher Heinz Martin und dem 1. Stellvertreter wird der neue Ortschaftsrat in Niederstriegis ergänzt durch: Simone Maul, Jens Funke, Eugen Kunze, Erich Lommatzsch und Michael Hengst. Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 02. 09.2014 statt.

Stadtnews – Auszüge aus der Roßweiner Homepage http://rosswein.de/ausgabe/

Gartengruppe Am Weinberg kämpft auf Bundesebene

Am Dienstag, dem 01. Juli 2014, bekam die Gartengruppe Am Weinberg Besuch von der Jury des diesjährigen Bundeswettbewerbes „Gärten im Städtebau“.

Die Jury besucht insgesamt dreißig Anlagen und präsentiert dann im November den Sieger des Bundeswettbewerbes. Die Mitglieder des Bundesverbandes Deutscher Gartenfreunde e.V. und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit schauten sich die ordentlich herausgeputzten Garten- und Wanderplätze der Gartengruppe Am Weinberg genau an. Schon auf dem neuen Aussichtspunkt konnten die Gartenfreunde mit ihrer Hanglage punkten. Auch die Obstschau und der Traditionsgarten fanden bei den mit Klemmbrett und Stift bewaffneten Jurymitgliedern großen Anklang. Weiterhin sah sich die Gruppe den geplanten Schulgarten und auch den Hort der Grundschule Am Weinberg an. „So wollen die Kinder der Interessengemeinschaft Hauswirtschaft ab dem kommenden Frühjahr Kräuter, Blumen, Bäume und Sträucher pflanzen“, erklärte der Vereinschef Peter Hawerda. In sieben Kategorien werden die dreißig Finalisten letztlich bewertet. Wie die Jury mitteilte, sind insgesamt 100 Punkte zu verteilen, wobei es am Ende keinen Einzelsieger geben wird. Stattdessen werden Medaillen in Gold, Silber und Bronze verliehen, welche am 22. November 2014 in Berlin überreicht werden sollen. Auf diesen Termin warten nun die Vereinsfreunde der Gartenanlage mit großer Spannung.

Sitzung des Technischen Aus-schusses, Umwelt, Kultur und Soziales (TAKS)

Die letzte Sitzung des TAKS und damit die insgesamt letzte Sitzung der Altstadträte und beratenden Mitglieder fand am Donnerstag, dem 03.07.2014 in den Räumen der Dampfmaschine statt.
Der Ausschuss stimmte der Errichtung einer Photovoltaikfreiflächenanlage auf der Wehrstraße in Roßwein zu. Es soll an die angrenzenden Flächen, aus Rücksicht auf die Wohngrundstücke, ein Grünstreifen erhalten werden. Der Antrag auf Baubefreiung der im B-Plan festgelegten Dachneigung im Wohnbaugebiet Niederstriegis wurde durch die Mitglieder des TAKS positiv beschieden. Nachdem die Vergabe der Automatiktür für den Liftschacht der Oberschule vergeben wurde, stellte Enrico Korth den Dampfmaschinenverein vor und zeigte allen Besuchern die bisher positive Entwicklung im und am Gebäude auf. Beim Rundgang konnten sich die Ausschussmitglieder von der geleisteten Vereinsarbeit überzeugen und freuten sich gemeinsam mit den Vereinsmitgliedern über die sanierte und voll funktionsfähige Dampfmaschine nebst Kesselanlage. Wie Enrico Korth weiter ausführte, planen die Mitglieder des Dampfmaschinenvereins gegenwärtig die Aufstellung der in Restauration befindlichen Lengenfelder Dampfmaschine, welche dem Verein vom früheren Eigentümer übereignet wurde.

Der große Zauber zum Schuljubiläum

Seit 1964 trägt die Roßweiner Förderschule den Namen „Albert Schweitzer“ und anlässlich des 50-jährigen Jubiläums feierten die Lehrer und Schüler eine ganze Woche.

Am Donnerstag, dem, 03. Juli war zum Tag der offenen Tür beinahe jedes Zimmer geöffnet. Eltern, Geschwister und ehemalige Mitarbeiter, Förderschüler aus Döbeln und Waldheim, zahlreiche Besucher aus Nah und Fern schauten nicht nur beim Filzen zu, sondern hatten auch ihre Freude an den vielen kulturellen Aufführungen, welche die unterschiedlichen Altersgruppen vorhielten. So ging es im Chemiezimmer mit Puff und Krach zu. Die Klasse 9a führte die Ballade „Der Zauberlehrling“ als kleines Theaterstück auf. Zauberlehrling Mirco verblüffte durch Textsicherheit und schauspielerisches Talent gleichermaßen. Andere Mitschüler, welche nicht als Wasserträger oder Altmeister zum Einsatz kamen, führten Regie, stellten ihr Talent als Chor zur Verfügung oder kümmerten sich um die Maske bzw. Technik. Alle Klassen haben eine Ballade einstudiert, wie Schulleiterin Birgit Saupe zur Einführung des Theaterstückes hervorhob. In jedem Fall seien die Lehrer baff gewesen über die überraschenden Leistungen der Schüler. Und so ließen es die Schüler zu „Walle! Walle manche Strecke, dass zum Zwecke Wasser fließe“, richtig krachen und versetzten den

Stadtnews – Auszüge aus der Roßweiner Homepage http://rosswein.de/ausgabe/

Chemieraum in ein feuchtes Ungetüm, dem man mit Zaubersprüchen versuchte Herr zu werden. Ähnlicher Andrang herrschte dann auch auf der kleinen Freiluftbühne, wo die Zweitklässler das Märchen „Sterntaler“ aufführten, der Chor sang und die Tanz-AG die Beine schwang. Dass dabei die Kinder Freude hatten, konnte man aus den glücklichen Gesichtern aller Teilnehmer entnehmen. Derweil bereiteten die Achtklässlerinnen Diana Träger und Yasmin Ginter im Hauswirtschaftszimmer afrikanisches Cous-Cous und eine Kokos-Bananen-Suppe mit selbstgemachtem Fladenbrot zu. „Wir haben passend zum Wirken von Albert Schweitzer afrikanische Rezepte gesucht, aber solche, die man auch mit den Schülern kochen kann“, erklärte die Lehrerin Silke Winkler. Ein weiterer Grund zur Freude war die Inbetriebnahme der neu gestalteten Internetseite der Lernförderschule, welche zunächst über die Homepage der Stadt Roßwein unter Bildung und Lernförderschule zu erreichen ist. Petra Schröter, Marietta Bromberger und Thoralf Koß sind als Informatiklehrer die geistigen Urheber der modernen Seite und hörbar stolz darauf. Mit dieser Visitenkarte wollen wir der weiten Welt beweisen, wozu unsere Förderschule fähig ist. Auf dieser Seite kann nun das gesamte Ganztagsangebot einzeln abgerufen werden und die Geschichte der Schule sowie des Namensgebers Albert Schweitzer nachvollzogen werden. Zwischen 180 und 190 Förderschüler aus Roßwein und der Region, lernen in 16 Klassen an der Förderschule „Albert Schweitzer“. Diese bietet neben dem Ganztagsangebot die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss (Klasse 10) zu erzielen. Gewachsen ist nach Empfinden der Schulleiterin Birgit Saupe die Achtung vor dem, was Förderschüler zu leisten vermögen. Von diesen Leistungen konnte sich jeder Besucher zum Tag der offenen Tür überzeugen. Das Lehrerteam um Birgit Saupe will ihren Schülern eigene Stärken aufzeigen und ihnen zum Erfolg verhelfen. Dass dies sehr gut gelingt, konnte man am Donnerstag aus den Gesichtern der Kinder lesen. Mit stolzen, fröhlichen und glücklichen Gesichtern der Kinder wurde jedem Gast zum Tag der offenen Tür verständlich, weshalb in der Roßweiner Förderschule das Lernen Spaß macht und viele Kinder die Schule als zweites Zuhause schätzen.

Roßweiner Kräutergarten feiert Zehnjähriges

Die Besucher gaben sich am Samstag, dem 5. Juli 2014 gegenseitig die Klinke in die Hand und gratulierten dem Roßweiner Kräutergarten zum 10-jährigen Jubiläum.
Leiterin Gudrun Leupold und ihre Mitstreiter wünschten sich dabei bestimmt auch manchmal so viel Besuch an den Wochentagen, wenn mittwochs der Kräutergarten seine Pforten öffnet. So erinnerte sich Gudrun Leupold daran, dass sie am Anfang der Vereinsgeschichte noch mehr Mitglieder hatte, als es nunmehr mit vier Personen der Fall ist. So wünschte sie sich weitere Leute, welche im Verein mitarbeiten und Freude an Kräutern und deren Heilwirkung haben. Zwischenzeitlich gab es schon Momente, wo sie nur allein den Kräutergarten pflegen musste. Aber ans Aufhören denken sie und ihre Mitstreiter nicht. Dabei spielt es keine Rolle, dass die jetzigen Mitglieder zum Großteil aus Döbeln kommen. Wichtig ist, dass alle gemeinsam Freude am Kräutergärtnern besitzen. Rund um den Kräutergarten war somit am Samstag im Schuldurchgang eine Menge los. Die Seiler aus Marbach drehten Seile, der Osiris-Verein zeigte Reptilien, frischgepresstes Olivenöl konnte erworben werden, und Kräutereis war das richtige Rezept gegen die Wärme am Nachmittag. Der Kräuterverein selbst stellte natürlich auch einige Attraktionen für die Besucher zur Verfügung. So konnten die Kinder mit Katja Preuß Kräutersalz mörsern und in kleine Fläschchen abfüllen. Birgit Schwitzky, die Leiterin des Hortes am Weinberg, kam mit Kindern vorbei und verteilte zur Begrüßung kleine Kräutersträuße an die anwesenden Gäste. „Wir haben ja eine kleine Kooperation mit dem Kräutergarten und wollen bei uns am Weinberg selbst einen bewirtschaften“, sagte sie und freute sich über das Interesse der Kinder an den Kräutern

und vor allem an dem angebotenen Kräutereis. Gern hätte Gudrun Leupold das Problem mit dem fließenden Wasser für den Kräutergarten noch gelöst, jedoch ist dies aufgrund der Eigentumsverhältnisse des Areals zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht umsetzbar. So wünscht sich die Vereinschefin auch zukünftig interessierte Besucher und vor allem den einen oder anderen Roßweiner, welcher bei der Bewirtschaftung des Kräutergartens helfen möchte.

Tag der offenen Tür in Niederstriegis

Am Samstag, dem 5. Juli 2014 öffnete die Freiwillige Feuerwehr Niederstriegis ihr Depot und feierte gemeinsam mit den Einwohnern den Tag der offenen Tür.

Neben verschiedenen Kinderanimationen führten die Kinder der Kindertagesstätte Niederstriegis ein Programm auf, welches die Gäste, Eltern und Großeltern begeisterte. Der Feuerwehrförderverein organisiert regelmäßig dieses Event mit dem Ziel, dass sich die Einwohner über die zur Verfügung stehende Technik ein Bild machen können und vielleicht der eine oder andere neue Feuerwehrkamerad gefunden werden kann. Mit sicht-

Stadtnews – Auszüge aus der Roßweiner Homepage http://rosswein.de/ausgabe/

lichem Stolz präsentierten die Niederstriegiser Kameraden ihre Technik und das Gerätehaus. Bei Kaffee und Kuchen sowie Rostern und Bier konnte miteinander ins Gespräch gekommen und das Tanzbein geschwungen werden.

Großartiges Konzert

Am 03.07.2014 fand in der Roßweiner Marienkirche ein Konzert im Rahmen der Musikwoche statt.

Es spielte das Chemnitzer Blechbläserquintett C-Brass.
Aus einem vielseitigen Repertoire konnten die Besucher Klänge hören, so von Barock bis Swing über Jazz.
Die Trompeten wurden gespielt von Thomas Schachoff und Alexander Lenk. Die Posaune spielte Thomas Neumann.
Die Tuba spielte Thomas Posselt und der Leiter des Ensembles das Bariton.
Bereits zum 2. Mal war das Quintett zum Konzert in Roßwein und begeisterte das Publikum.

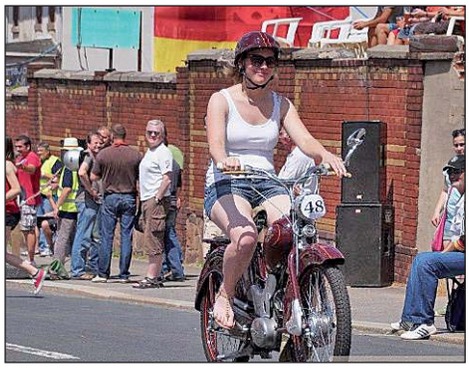
(Enrico Korth)

Senioren zu Gast im Kräutergarten

Die Besucher des Seniorencafés Haßlau waren am Donnerstag, dem 10. Juli 2014 anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Kräutergartens Roßwein in der Einrichtung zu Gast.
Die Vereinschefin Gudrun Leupold führte die Senioren zuerst durch den Garten und erklärte die Wirkung und Einsatzmöglichkeiten der Heilpflanzen. Beim vorbereiteten Kaffee wurden anschließend verschiedene Kräuterbutterschnitten und selbstgebackener Kuchen gereicht. Außerdem tauschte man verschiedene Rezepte aus, welche von selbstangesetzten Kräuterschnäpsen bis hin zu selbstkreierten Teemischungen reichten.
Anschließend besichtigten die Gäste das geplante Abrissgebäude der Poliklinik und freuten sich darüber, dass dieses nunmehr aus dem Stadtbild verschwindet.

Geknatter am Etzdorfer Berg

Mit 54 Teilnehmern war am Sonntag, dem 06. Juli das Starterfeld des diesjährigen 8. Bergzeitfahrens gut gefüllt. Es nahmen neben den traditionellen „Simmen“ und MZ auch wieder einige nicht ganz so bekannte Maschinen teil.



Siegerin wurde die Roßweinerin Suse Eckart mit ihrem Simson SR 2E nach einem fehlerfreien Durchfahren des Geschicklichkeitsparcours.
Die weiteren Plätze:
2. Platz - Karl Felix aus Döbeln mit Simson SR 4-2 „Star“
3. Platz - Uwe Zobelaus aus Colditz mit einem Simsonroller SR 50
Der Fahrer mit dem längsten Anreiseweg war Steffen Haferung aus Braunschweig mit einem Vespa-Kleinroller. Die älteste Maschine eine Wanderer 708 aus dem Jahr 1924, gefahren von Tino Räppel aus Rossau.
Die komplette Ergebnisliste kann auf der Hompage www.fwmuseum-rosswein.de/Aktuelles/Bergrennen eingesehen werden.
Dank gilt allen Beteiligten und Helfern, wie den Kameraden der Feuerwehr Gleisberg und des DRK Roßwein, besonders aber auch den Mannen um Tino Striegler von der Alten BHG, ohne deren Zutun die Veranstaltung nicht so gelungen wäre.
Auch vom diesjährigen Bergfahren wurde ein Video erstellt, welches ebenso wie Fotos bei www.digitalpilot.de eingesehen und auch bezogen werden kann.
(Georg Riedel)

Stadtsportfest wurde wiederbelebt

Das städtische Sportfest, welches in Roßwein bereits eine lange Tradition hatte, wurde am Samstag, dem 12. Juli, erfolgreich wieder aufgelegt.
Vor fünf Jahren stellte der Roßweiner Sportverein mangels Beteiligung dieses Sportevent für die ganze Familie zunächst ein. Mit einem neuen Konzept und einer neuen Struktur wurde das Ereignis den Sportbegeisterten wieder angeboten und diese kamen zahlreich ins Stadion an der Haßlauer Straße.

Großen Zuspruch erlebten dabei die Fansportarten, wie Tankerziehen, Teelicht-Ausblasen oder Laser-Schießen. Bei den traditionellen Sportarten, wie Volleyball und Fußball, starteten jeweils zehn bzw. vier Mannschaften und kämpften um die Platzierungen. Erstmals neu angeboten wurden Nordic Walking, Wandern und Landschaftsläufe, welche ebenfalls gut angenommen wurden.

Stadtnews – Auszüge aus der Roßweiner Homepage http://rosswein.de/ausgabe/

Die Mini-WM der Kinderfußballmannschaften zog in Scharen Eltern und Großeltern ins Stadion, welche neben den Anfeuerungsrufen für ihre Kinder auch noch die einzelnen Sportarten testeten. Kinderanimationen, die von Bastelmöglichkeiten bis zum hin zum Reaktionstest an der T-Wall der Sparkasse Döbeln reichten, rundeten das Angebot - besonders für die jüngsten Besucher - ab.
Bereits am Freitag trafen sich die Mannschaften der Roßweiner Gewerbetreibenden und eröffneten mit dem Unternehmer-Cup in den Sportarten Volleyball und Tankerziehen das sportliche Wochenende in Roßwein.

Das Kosmetikstudio Balance stellte dabei die beste Mannschaftsleistung auf die Beine und gewann das Volleyballturnier der Unternehmen. Aufgrund eines Starkregens begann die Veranstaltung am Freitag eine Stunde später, was aber die Stimmung aller Beteiligten nicht beeinträchtigte. Wie Peter Krause vom Organisationsteam und als Vizepräsident des Roßweiner RSV mitteilte, ist man mit dem Zuspruch und der beteiligten Mannschaften sowie Einzelstarter sehr zufrieden. Wie die Organisatoren um Bürgermeister Lindner durchblicken ließen, soll das Sportfest im kommenden Jahr erneut durchgeführt werden, aber aufgrund des Schul- und Heimatfestes dann bereits Ende Mai stattfinden.

Sanierung Dresdener Straße liegt im Zeitplan

(Bericht vom 17.07.2014)

Trotz des Regenwetters in den vergangenen Tagen liegen die Arbeiten der Chemnitzer Verkehrsbau GmbH im anvisierten Zeitplan.
Gegenwärtig finden die Bodenstabilisierungsarbeiten auf der linken Seite stadtauswärts in Richtung Etzdorf statt, so dass der rechte Fußweg für alle Nutzer zur Verfügung steht. Nach Errichtung des neuen Fußweges auf der linken Seite wird der gegenüberliegende Weg dann zurückgebaut. Die komplette Fertigstellung der Dresdener Straße ist für Ende September 2014 geplant.

Oberschüler werden in die Ferien entlassen

Am Freitag, dem 18. Juli, wurden die Schüler der Oberschule in die verdienten Sommerferien verabschiedet.

Bei einem kleinen Appell zog Schulleiter Thomas Winter Fazit über das abgelaufene Schuljahr im Übergangsquartier an der Döbelner Straße. Dabei ließ er nicht unerwähnt, dass anfangs einige Schüler versucht hatten, mit Vandalismus und Schmierereien auf sich aufmerksam zu machen. Es sei jedoch nur eine vorübergehende Erscheinung gewesen und alle hätten sich im Objekt eingelebt. Für das somit gut verlaufene Schuljahr dankte Thomas Winter den Schülern und Lehrern gleichermaßen. Bürgermeister Lindner überbrachte im Anschluss alle guten Wünsche zum Ferienstart und bedanke sich bei den Schülern mit der Übergabe von Freibadgutscheinen für die im zurückliegenden Jahr geleistete Unterstützung beim sanierungsbedingten Umzug der Oberschule. Anschließend konnten einige Schüler für ihre erfolgreiche Teilnahme an der Mathe-Olympiade und dem Englischtest ausgezeichnet werden. Bevor sie dann ihre Zeugnisse von ihren Lehrern in den Klassenräumen erhielten, wünschte Schulleiter Thomas Winter allen Schülern und Lehrern erholsame und erlebnisreiche Ferien, um im kommenden Schuljahr dann wieder richtig durchstarten zu können.

Poliklinik abgerissen

Die Mitarbeiter der Walter Straßenbau KG haben im Juli das Gebäude der Poliklinik zurückgebaut.

Zunächst fielen Unmengen von Holz an, welche durch die Baufirma sachgerecht entsorgt wurden. Nach Abriss des ehemaligen Gesundheitszentrums ist nun auch das in unmittelbarer Nachbarschaft befindliche Wohngebäude in der Poststraße abgerissen worden. Auf dem entstandenen Gesamtareal wird ein Parkplatz mit 26 Parkmöglichkeiten errichtet.

Roßweiner Fußballer besuchen Partnerstadt

Vom 25.07. bis 27.07 2014 waren die C-Junioren und die Alte Herrenmannschaft des Roßweiner Sportvereins zu einem Gegenbesuch nach Freiberg am Neckar gereist.

Im letzten Jahr waren die C-Junioren der SGV Freiberg Fußball e.V. zu Gast in Roßwein und beschlossen dabei, ihr partnerschaftliches Verhältnis wieder zu festigen und zu vertiefen. Am letzten Juli-Wochenende trafen nun die Roßweiner Fußballer in Freiberg ein und wurden vom Bürgermeister Dirk Schaible am Samstagmorgen in seiner Eröffnungsrede herzlich willkommen geheißen. Gegen 11.00 Uhr stieg das Freundschaftsspiel der

Stadtnews – Auszüge aus der Roßweiner Homepage http://rosswein.de/ausgabe/

C-Junioren des SGV Freiberg gegen die Kicker des RSV. Bei großer Hitze kämpften die Spieler tapfer. Nach einer 4:1-Führung zur Halbzeitpause konnten die Gastgeber das Spiel am Ende klar mit 7:3 für sich entscheiden. Die Freiberger Altherrenmannschaft konnte da nicht ganz mithalten. Sie verlor gegen die starken Roßweiner mit 6:3. Nach dem kleinen Turnier trafen sich die Sportler noch auf dem gleichzeitig stattfindenden Freiberger Bürgerfest und saßen bis spät in die Nacht zusammen und feierten bei manch kühlem Bier die Fußballergebnisse der Spiele am Vormittag.
Wie Jens Arnold vom Roßweiner Sportverein mitteilte, war es ein durchweg gelungenes Wochenende für alle Beteiligten, wobei die Fußballer des SGV Freiberg gleich für das Schul- und Heimatfest im kommenden Jahr nach Roßwein eingeladen wurden. Zu diesem Zeitpunkt will der RSV den Gästen dann die bis dahin in Arbeit befindlichen neuen Sportmöglichkeiten vorstellen.

Beräumung am Hammerweg

(Bericht vom 24.07.2014)

Die Radfahrer, Fußgänger und Gäste der Stadt haben schon lange darauf gewartet.

Endlich begann Ende Juli die Beräumung des Schwemmgutes, welches den Radweg und die Freifläche am Hammerweg zur Flut 2013 förmlich zuschüttete. Geröll und Sand bis zu einer Höhe von 1,50 Meter türmten sich bei dem besagten Muldenabschnitt auf und werden nun von der Firma Strabag beräumt. Die Untersuchungen durch ein spezielles Labor haben ergeben, dass die Sedimente belastet sind und ordnungsgemäß auf einer dafür zugelassenen Deponie entsorgt werden müssen. Nach der Beräumung wird die Fläche begrünt. Alle angespülten Sedimente, welche im Bereich der Mulde liegen, verbleiben an Ort und Stelle und sollen durch die Landestalsperrenverwaltung in den kommenden Jahren beräumt werden.

NÄHERE INFORMATIONEN UNTER WWW.ROSSWEIN.DE

Festplatz am Lindenhof wird herausgeputzt

(Bericht vom 24.07.2014)

Der Festplatz am Lindenhof wird gegenwärtig von der Firma Wilhelm Straßenbau Mutzschen für das Schul- und Heimatfest im kommenden Jahr instandgesetzt.

Durch die Hochwasserflut im letzten Jahr sind die Dränage und der Unterbau des Platzes sowie Teile der Pflasterung zerstört worden. Die Mitarbeiter der Baufirma erneuern nun die befestigte Fläche und die in Mitleidenschaft gezogenen Medienanschlüsse.
Im zweiten Bauabschnitt wird dann durch die Mitarbeiter der EST-Bau GmbH, der von der Flut zerstörte Bolzplatz wiederhergerichtet und soll noch im Herbst zur Nutzung übergeben werden.

Gast aus Hagenow

Am Freitag, dem 25. Juli 2014, besuchte die bisherige Amtsvorsteherin des Amtes Hagenow-Land, Frau Brigitte Wolf, die Stadt Roßwein.

Frau Wolf stand für die erneute Kandidatur des Amtsvorstehers nicht mehr zur Verfügung und tritt nun in den wohlverdienten Ruhestand. Jahrelange gute Zusammenarbeit und intensiver Erfahrungsaustausch mit der Stadt Roßwein ließen Brigitte Wolf fast schon zu einer Roßweinerin werden. Wie Bürgermeister Lindner mitteilte, wird mit dem neuen Amtsvorsteher, Herrn Quast, die Zusammenarbeit intensiv fortgeführt.
Herr Lindner bedankte sich bei Frau Wolf für die partnerschaftlichen Beziehungen und die vielen interessanten und konstruktiven Arbeitstreffen, welche mit der Amtsvorsteherin und Vertreterin der Großgemeinde stattfanden. Dabei vergaß er nicht, sich für die großzügige Unterstützung des Amtes Hagenow-Land nach der Flut 2002 und 2013 zu bedanken. Mit jeweils 10 TEuro Spendengelder unterstützte die Gemeinde die Stadt Roßwein, um die dringendsten Aufgaben nach den Flutereignissen bewältigen zu können. Dafür dankte der Bürgermeister, auch im Namen der Einwohner der Stadt Roßwein, recht herzlich.

Aufruf - Stadt sucht Wanderwegewart!

Zur Unterstützung bei der Schaffung und Erhaltung eines flächendeckenden Wanderwegenetzes sucht die Stadt Roßwein ab sofort eine/n Wanderwegewart/in in ehrenamtlicher Tätigkeit (mind. 5 Std./Monat) mit Dienstaufwandsentschädigung.

Aufgabenschwerpunkte sind insbesondere:

- Laufende Fortschreibung der Erfassung der Wanderwege und Eintragung in Karten
- Regelmäßige Überprüfung der Begehbarkeit der Wanderwege mittels Kontrollgängen
- Beschilderung der Wanderwege mit Kontrolle und Reparatur der Wegweiser und Markierungen einschl. Dokumentation
- Zuarbeiten bei der Erstellung von Wanderkarten
- Mitarbeit beim Aufbau thematischer Wege und Lehrpfade
- Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden und dem Kreiswegewart einschl. Teilnahme an Zusammenkünften der Wanderwegewarte auf Landkreisebene

Für die Tätigkeit können sich alle interessierten Personen bewerben, die gerne in der Natur unterwegs sind. Für die damit verbundenen Aufwendungen werden pauschal 40,00 Euro/Monat als Dienstaufwandsentschädigung gezahlt.

Bewerbungen können bis 24. August 2014 an die Stadtverwaltung Roßwein, Markt 4 in 04741 Roßwein, gerichtet werden. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Lindner (Tel.: 034322/46665) zur Verfügung.

Aktuelles

1. Platz für die Jugendfeuerwehr Gleisberg

Am 4.7. bis 6.7.14 nahm die Jugendfeuerwehr Gleisberg am Zeltlager der Kreisjugendfeuerwehr Mittelsachsen des Regionalbereiches Döbeln in Zschaitz mit 12 Kindern und Jugendlichen (mit weiteren 9 JFW) teil.
Das THW Döbeln stellte uns ein Gemeinschaftszelt zur Verfügung.
Am Samstagvormittag legten 2 Kinder die Jugendflamme Stufe 1 und 1 Jugendlicher die Stufe 2 ab. Beim Stationsbetrieb am Nachmittag wurden feuerwehrtechnische Fragen und Aufgaben abverlangt.
Die Gleisberger errangen dabei den 1. Platz.
Am Abend fand eine Nachtwanderung statt.

A. Küchenmeister, Jugendfeuerwehr Gleisberg

60 Jahre Schulentlassung

Am 28. Juni 2014 fand das Jahrgangstreffen des Jahrganges 1954 statt. 60 Jahre nach ihrer Schulentlassung trafen sich die ehemaligen Schüler der Geschwister Scholl Schule Roßwein.
In der Gaststätte zum Weinberg fanden sich 38 Frauen und Männer ein, um sich gemeinsam an ihre Schulzeit zu erinnern und zu erfahren, wie es dem einen oder der anderen ergangen ist. Nicht alle leben noch heute in Roßwein, manche hatten einen recht weiten Anreiseweg, wie z.B. aus der Schweiz oder aus Hamburg.

Thomas Winter, der heutige Schuldirektor der Geschwister Scholl Schule, informierte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Jahrgangstreffens in einem Vortrag über die derzeitigen Bau- und Sanierungsarbeiten an der Oberschule. Außerdem zeigte er Filmaufnahmen, die zum 100jährigen Schuljubiläum aufgenommen wurden.
Eine Neuauflage des Jahrgangstreffens in fünf Jahren ist geplant, dann dürfte die Besichtigung der Geschwister Scholl Oberschule wieder ohne Einschränkungen möglich sein.

Die Organisatoren des Treffens bedanken sich nochmals bei Herrn Winter für den umfangreichen und interessanten Vortrag und der Familie Büttner für die gute Bewirtung.

INFORMATIONEN AUS DEM AMT

Bekanntmachung der Sitzungstermine der Stadt Roßwein

Am **02. September 2014** findet um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Niederstriegis die nächste öffentliche Sitzung des **Niederstriegiser Ortschaftsrates** statt. (siehe Schaukästen)

Am **04. September 2014** findet um 18.00 Uhr im großen Rathaussaal die nächste öffentliche Sitzung des **Roßweiner Stadtrates** statt.

Am **24. September 2014** findet um 18.00 Uhr im kleinen Rathaussaal der **Technischen Ausschusses, Umwelt, Kultur und Soziales** statt.

Am **17. September 2014** findet bei Bedarf um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Gleisberg die nächste öffentliche Sitzung des **Gleisberger Ortschaftsrates** statt. (siehe Schaukästen)

Die entsprechenden Tagesordnungen der Sitzungen werden an der Verkündungstafel des Rathauses der Stadt Roßwein öffentlich bekannt gemacht. Außerdem hängt die Tagesordnung zur Information der Bürger in den städtischen Schaukästen aus.

Impressum: Herausgeber: Stadtverwaltung Roßwein und Riedel – Verlag & Druck KG, Chemnitz • **Herstellung:** Riedel – Verlag & Druck KG, Telefon: 03722/ 50 50 90, Telefax: 03722 / 50 50 922 • **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister der Stadt Roßwein, Herr Veit Lindner **Verantwortlich für den übrigen Inhalt:** der jeweilige Verein bzw. Einreicher • **Verantwortlich für Anzeigen:** Riedel Verlag & Druck KG, Reinhard Riedel, Telefon: 03722 50 50 90 • Fax: 03722 50 50 922, E-Mail: info@riedel-verlag.de • Es gelten die Mediadaten, Stand: Dezember 2012

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung!

Beschlüsse aus der 53. öffentlichen Stadtratssitzung vom 03.04.2014

Beschluss Nr. 2014/006
Der Stadtrat der Stadt Roßwein beschließt die Einführung einer Feuerwehrkarte der Stadt Roßwein für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren und der Mitglieder des DRK mit einer Laufzeit von einem Jahr bis 31.12.2015.

Beschluss Nr. 2014/031
Der Stadtrat Roßwein beschließt die während der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangen Stellungnahmen laut Abwägungsprotokoll abzuwägen.
Das Protokoll (Anlage) ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss Nr. 2014/027
Der Stadtrat Roßwein beschließt, den Zuschlag für die Komplettsanierung Oberschule „Geschwister Scholl“ Roßwein Los 2.9 - Systemtrennwände - an die Firma Wiedow STW, Dorfstr. 37, 19243 Luckwitz, in Höhe von 118.247,79 Euro zu vergeben.

Beschluss Nr. 2014/048
Der Stadtrat Roßwein beschließt die Förderung des Grundstückserwerbs im Wohngebiet „Am Steinhübel“ in Roßwein wie folgt:

1. Gefördert wird die Vermarktung von Baugrundstücken im kommunalen Wohngebiet „Am Steinhübel“ in Roßwein.
2. Gefördert werden Familien, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende mit bis zu 3 Kindern.
3. Die Förderung gilt für Kinder bis zum Alter von 16 Jahren.
4. Als Kinder zählen leibliche Kinder und adoptierte Kinder.
5. Der Bodenpreis liegt bei 56,00 Euro/m².
   Pro Kind reduziert sich der Grundstückspreis um 10,00 Euro/m², d.h. Familien, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende zahlen
   bei 1 Kind 46,00 Euro/m²,
   bei 2 Kindern 36,00 Euro/m² und
   bei 3 Kindern 26,00 Euro/m².
6. Diese Förderung gilt solange, bis alle Baugrundstücke im Wohngebiet “Am Steinhübel“ in Roßwein verkauft sind.

   Sollte das Grundstück innerhalb der nächsten 10 Jahre weiter verkauft oder vermietet werden, dann ist der gewährte Rabatt an die Stadt Roßwein zurückzuzahlen. Dies gilt nicht für vermietete Einliegerwohnungen.

Beschluss Nr. 2014/047
Der Stadtrat Roßwein beschließt den in der Anlage befindlichen Plan über konkrete Arbeiten bis zur Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 30.06.2015 im Einzelnen.

Beschluss Nr. 2014/008
Der Stadtrat beschließt die Änderungssatzung zur Satzung über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Roßwein in der Fassung vom 03.04.2014.

Beschluss Nr. 2014/028
Der Stadtrat der Stadt Roßwein beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Festlegung der Gebühren im Stadtbad Roßwein und Freibad Wolfstal in der Fassung vom 03.04.2014.

Beschlüsse aus der 54. öffentlichen Stadtratssitzung vom 10.04.2014

Beschluss Nr. 2014/053
Der Stadtrat von Roßwein hebt den Beschluss Nr. 2014/019 aus der Sitzung des Stadtrates am 06.03.2014 auf.

Beschluss Nr. 2014/054
Der Stadtrat Roßwein beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2014.

Beschluss Nr. 2014/045
Der Stadtrat Roßwein stimmt dem Hauptbetriebsplan nach § 52 Abs. 1 BBergG für den Kiessandtagebau Ossig zu. Der An- und Abtransport erfolgt über die Ortsverbindungsstraße in Richtung B 175 und nicht durch die Ortslage Naußlitz.

Beschluss Nr. 2014/055
Der Stadtrat von Roßwein beschließt die Durchführung folgender Baumaßnahmen im Rahmen des Stadtsanierungsprogrammes SEP im laufenden Jahr 2014:
1. Abbruch der Gebäude Poststraße 4 (Flurstück Nr. 19 Gemarkung Roßwein) und der ehemaligen Poliklinik im Schuldurchgang (Flurstück 20, Gemarkung Roßwein)
2. Neubau eines innerstädtischen kommunalen Parkplatzes auf den Flurstücken 19 und 20 der Gemarkung Roßwein.

Beschluss Nr. 2014/044
Der Stadtrat Roßwein stimmt dem Antrag zur Errichtung eines Carports mit 3 PKW Stellplätzen und einem eingehausten Abstellbereich auf dem Flurstück Nr. 819/2 und 816, Gemarkung Roßwein, zu.

Beschluss Nr. 2014/051
Der Stadtrat Roßwein stimmt der Aufstockung des bestehenden Anbaus an einem Mehrfamilienhaus auf dem Flurstück Nr. 61/2, Gemarkung Ullrichsberg, zu.

Beschlüsse aus der 56. öffentlichen Stadtratssitzung vom 08.05.2014

Beschluss Nr. 2014/065
Der Stadtrat von Roßwein beschließt, für die Komplettsanierung Oberschule „Geschwister Scholl“ - Los 4.1 Chemielabor, Fachkabinette Chemie, Biologie, Vorbereitungsräume -, den Zuschlag der Firma Wesemann GmbH, Döbichauer Straße 1 - 3 in 04435 Schkeuditz, zum Angebotspreis in Höhe von 82.731,67 Euro zu erteilen.

Beschluss Nr. 2014/052
Der Stadtrat von Roßwein beschließt die Vergabe zur Hochwasserschadensbeseitigung 2013 - Muldentalradweg zwischen Mahlitzsch und Döbeln - an die Firma Walter Straßenbau KG, Waldheimer Straße 76A, OT Etzdorf in 09661 Striegistal, zur Angebotssumme in Höhe von 55.545,89 Euro.

Beschluss Nr. 2014/063
Der Stadtrat von Roßwein beschließt, für die Sanierung von Straßen in Mahlitzsch - Los 1 Sörmitzer Weg - der Firma ESTLER Straßen und Tiefbau GmbH, Dresdener Straße 84 in 04746 Hartha, den Zuschlag in Höhe von 19.861,75 Euro zu erteilen.

Beschluss Nr. 2014/063/a
Der Stadtrat von Roßwein beschließt, für die Sanierung von Straßen in Mahlitzsch - Los 2 Hermsdorfer Weg - der Firma ESTLER Straßen und Tiefbau GmbH, Dresdener Straße 84 in 04746 Hartha, den Zuschlag in Höhe von 10.052,88 Euro zu erteilen.

Beschluss Nr. 2014/072
Der Stadtrat beschließt, dass die bereitstehenden Hochwassersanierungsmittel für einen Ersatzneubau des Sportplatzes Niederstriegis in Höhe von 1,476 Mio. Euro für die Sanierung der Sportanlage im Stadion Haßlauer Straße in Roßwein zum Einsatz kommen und der SV Niederstriegis diese Anlage zukünftig nutzen kann. Die Nutzungsbedingungen sind in einem städtebaulichen Vertrag zu regeln.

Beschluss Nr. 2014/064
Der Stadtrat Roßwein beschließt, die Mittel in Höhe von 60.486,21

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Euro für die Beschaffung/Umrüstung von Funktechnik des BOS - Digitalfunks im Haushalt 2014 aufzunehmen und den Eigenanteil in Höhe von 16.477,69 Euro aus der investiven Schlüsselzuweisung 2015 abzusichern.

Beschluss Nr. 2014/057

Der Stadtrat Roßwein fasst nachstehenden Beschluss:

1. Der mit Beschluss des Stadtrates vom 17.10.2013 an die MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH vergebende Gaskonzessionsvertrag wird entsprechend der in der Anlage 1 enthaltenen Fassung geändert.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, den entsprechend Ziffer 1 geänderten Gaskonzessionsvertrag nach Vorlage der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde zu unterzeichnen.

Beschlüsse aus der 57. öffentlichen Stadtratssitzung vom 12.06.2014

Beschluss Nr. 2014/080

Der Stadtrat Roßwein stimmt der Niederschrift der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Roßwein vom 16.05.2014 zwecks Wahl der Gemeindewehrleitung Roßwein zu.

Beschluss Nr. 2014/077

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Kleingewerbestandort „ehemaliges Heizwerk Roßwein“, bestehend aus Planzeichnung und Begründung mit Umweltbericht, wird in vorliegender Fassung bestätigt.
Der vorliegende Entwurf ist nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen, und die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4(2) BauGB am Verfahren zu beteiligen und über die Auslegung zu unterrichten. Ebenfalls auszulegen sind bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen und Gutachten. Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, werden im Amtsblatt der Stadt Roßwein (Roßweiner Nachrichten) vom 10.07.2014 veröffentlicht. Die Auslegung soll vom 18.07.14 bis 18.08.14 bei der Stadtverwaltung Roßwein, Markt 4, 04741 Roßwein, im Bauamt, Zimmer 22, erfolgen.
Die Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB soll im Parallelverfahren zur öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.

Beschluss Nr. 2014/087

Der Stadtrat Roßwein beschließt für den Hochwasserschutzdamm Otzdorf die Erstellung der Genehmigungsplanung auf Basis der bisherigen Planung (Kombination aus mineralischer Dichtung und Spundwand).

Beschluss Nr. 2014/075

Der Stadtrat von Roßwein erteilt der Firma Walter Straßenbau KG, Waldheimer Straße 76a in 09661 Striegistal OT Etzdorf den Auftrag für den Abbruch der ehemaligen Poliklinik am Schuldurchgang in Roßwein sowie zur Errichtung eines Parkplatzes auf der Abbruchfläche mit einer Auftragssumme in Höhe von 104.088,76 Euro brutto.

Beschluss Nr. 2014/088

Der Stadtrat von Roßwein beschließt, den Planungsauftrag für den Ersatzneubau „Sanierung Sportanlage Niederstriegis“ der Bauconzept Planungsgesellschaft mbH, Bachgasse 2 in 09350 Lichtenstein, zu erteilen.

Beschluss Nr. 2014/078

Der Stadtrat Roßwein ermächtigt den Bürgermeister, in der sitzungsfreien Sommerpause Bauaufträge als Eilentscheidung auszulösen, deren Finanzierung gesichert ist.

Beschluss Nr. 2014/059

Der Stadtrat Roßwein beauftragt die Verwaltung, zukünftige Anträge auf Erwerb von Grundstücken nach folgenden Prämissen zu beurteilen:

- Größere oder zusammenhängende Flächen, die noch kein Bauland sind, aber evtl. zu Bauland umgewandelt werden können, sollen nicht verkauft werden.
- Flurstücke, die an Acker- oder Wiesenfläche angrenzen oder zu solchen umgewandelt werden können, sollen ebenfalls nicht verkauft werden (Verpachtung möglich).
- Für die Schaffung von Wohneigentum und Ansiedlung von Gewerbe sind Ausnahmen möglich.

Beschluss Nr. 2014/069

1. Der Stadtrat Roßwein beschließt, die Grundstücke Querstraße 14, Flurstück Nr. 546; Gerbergasse 3, Flurstück Nr. 163 und das Flurstück Nr. 1259/4 - alle Gemarkung Roßwein - vom Land Niedersachsen, vertreten durch die Oberfinanzdirektion Niedersachsen, Lünertorstraße 8 in 21335 Lüneburg, zum Kaufpreis von 500,00 Euro zu erwerben. Für die Löschung der eingetragenen Sicherungshypotheken und Grundschulden sind an die Gläubiger Entschädigungen in Höhe von insgesamt 2.000,00 Euro zu zahlen.
2. Für die Querstraße 14 sind die Forderungen aus der eingetragenen Sicherungshypothek in Höhe von 5.701,21 Euro zu erlassen. Für die Gerbergasse 3 sind die Forderungen aus der eingetragenen Sicherungshypothek in Höhe von 4.238,57 Euro zu erlassen.

Beschluss Nr. 2014/081

Der Stadtrat Roßwein beschließt die Verlängerung des Pachtverhältnisses mit Herrn Klaus Weidler, OT Gleisberg, Siedlungsstraße 1 in 04741 Roßwein, bezüglich der Flurstücke Nr. 1238/2; 1135/3; 1273/3; 1039/6; 425/1 alle Gemarkung Roßwein und Flurstück Nr. 299 der Gemarkung Gleisberg und der Flurstücke in der ehemaligen Gartenanlage in Gleisberg bis zum 31.12.2020.

Beschluss Nr. 2014/061

Der Stadtrat der Stadt Roßwein bestätigt die Betriebskostenabrechnung der Kindereinrichtungen der Stadt Roßwein für 2013 und beschließt die Beibehaltung der Elternbeiträge für Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder.

Beschluss Nr. 2014/085

Der Stadtrat der Stadt Roßwein beschließt die Unterstützung des Projektes „von Gestern für Morgen Lernen“ mit dem Ergebnis der Verlegung der Stolpersteine in der Stadt Roßwein.

Beschluss Nr. 2014/090

Der Stadtrat der Stadt Roßwein beschließt, den mobilen Hochwasserschutz der Firma AQUABURG für die Bereiche Auf dem Werder, zwischen den Häusern 38 und 34 A, Haus 2 und Trafohaus envia sowie auf der Muldenstraße zwischen den Objekten 11 und 26 einzusetzen und eine zeitnahe Umsetzung zu realisieren.
Die Art und Weise der Umsetzung, die Definierung des Errichtungszeitraumes sowie Vorschläge für den Schutz des Stadtbades/Stadtbadstraße (hinterer Teil) sind bis spätestens November 2014 durch die Stadtverwaltung vorzulegen.

V. Lindner
Bürgermeister

Stadt Roßwein Sachsen Der Bürgermeister

NÄHERE INFORMATIONEN UNTER WWW.ROSSWEIN.DE

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Roßwein Landkreis Mittelsachsen Wahlkreis 21 Mittelsachsen 4

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 31.08.2014 findet die Wahl zum 6. Sächsischen Landtag statt.
   Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt ist in folgende 13 Wahlbezirke eingeteilt:

Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums	
Seniorenpflegeheim „Berta Börner“	Andachtsraum (Untergeschoß)	barrierefrei
Kita „Unter den Linden“	Gruppenraum	
Fachhochschule	Haus C	
Grundschule	Zimmer 113	
Grundschule	Zimmer 114	
Förderschule	Klassenzimmer	barrierefrei
Dorfgemeinschaftshaus Haßlau	Erdgeschoß	
Kindergarten Gleisberg	Gruppenraum	barrierefrei
Wetterwitz	Vereinshaus	barrierefrei
Dorfgemeinschaftshaus Niederstriegis	Versammlungsraum	
Grunau	Talstraße 45	
Littdorf	FFw-Gerätehaus	
Otzdorf	FFw-Gerätehaus	

   In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis zum 10. August 2014 übersandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.
   Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um
   15.00 Uhr im **kleinen Saal des Rathauses Roßwein** zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
   Der Wähler hat zur Wahl die **Wahlbenachrichtigung** mitzubringen und seinen **Personalausweis oder Reisepass** bereitzuhalten. Die Wahlbenachrichtigung wird auf Verlangen bei der Wahl abgegeben.
   Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes **einen Stimmzettel** ausgehändigt.
   Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
   a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen unter Angabe des Kennworts und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung;
   b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
   Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Wähler gibt
   a) seine **Direktstimme** zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und
   b) seine **Listenstimme** zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
   Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. **Wähler, die einen Wahlschein haben**, können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist,
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
   b) durch Briefwahl teilnehmen.
   Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Roßwein, den 14.08.2014

Lindner
Bürgermeister der Stadt Roßwein

Stadt Roßwein Baoheen Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung
Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Roßwein

Auf Grund § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 03. März 2014 (SächsGVBl S. 146) hat der Stadtrat der Stadt Roßwein am 16.07.2014 mit Beschluss Nr. 2014/108 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Roßwein beschlossen:

Artikel 1 ÄNDERUNGEN

§ 4 wird wie folgt gefasst:

(1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:
   1.1. Haupt- und Finanzausschuss
   1.2. Technischer Ausschuss, Umwelt, Kultur und Soziales
(2) Die Ausschüsse 1.1. und 1.2. bestehen aus dem Bürgermeister und 11 weiteren Mitgliedern des Stadtrates.
(3) Die Zusammensetzung der Ausschüsse verteilt sich gemäß § 21 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes nach dem d'Hondtschen Höchstzahlverfahren.
(4) Die namentliche Aufstellung der Ausschussmitglieder werden dem Bürgermeister schriftlich durch die Fraktionen mitgeteilt.
(5) Die Mitglieder der Ausschüsse können sich im Einzelfall durch andere Stadträte vertreten lassen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Roßwein, den 14.08.2014

V. Lindner
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeiten widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat
   oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Roßwein schreibt zum **01.10.2014** die Stelle eines/einer **Finanzbuchhalters/Finanzbuchhalterin für die Verwaltungsdoppik** aus.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 36 Wochenstunden. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet. Es handelt sich grundsätzlich um einen Dauerarbeitsplatz.

Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der Aufgaben- und Verantwortungsbereich umfasst:

- Aufbereiten und Buchen der Kontoauszüge
- Tagesabschluß durchführen
- Anlegen und Verwaltung von diversen Personenkonten
- Führung der Barkasse
- Ausstellen von Spendenbescheinigungen
- Bankwege
- Ablage
- Vertretung Kassenleiterin

Sie haben den Abschluß eines Finanzbuchhalters für die Verwaltungsdoppik bzw. kennen sich in der kaufmännischen Buchführung und auch in der öffentlichen Verwaltungen aus? Sie besitzen ein ausgeprägtes Zahlenverstandnis, Ordnungssinn und haben idealer Weise Erfahrungen mit Buchhaltungsarbeiten? Sie können sicher mit dem PC umgehen und können sich zügig in neue Programme einarbeiten? Sie sind hilfsbereit und zuvorkommend gegenüber Bürgern, können aber auch die städtischen Interessen deutlich zum Ausdruck bringen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Richten Sie bitte Ihre aussagekräftige und **schriftliche** Bewerbung bis zum **29.08.2014** an die Stadtverwaltung Roßwein, Markt 4, 04741 Roßwein.

Wir möchten Sie bitten, eine frankierten Rückumschlag beizufügen, sofern Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zurück erhalten möchten.

Roßberger, Kämmerin

Stellenausschreibung

Die Stadt Roßwein schreibt zum **01.10.2014** die Stelle eines/einer **Kassenleiters/Kassenleiterin** aus.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 36 Wochenstunden. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet. Es handelt sich grundsätzlich um einen Dauerarbeitsplatz.

Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der Aufgaben- und Verantwortungsbereich umfasst:

- Bewirtschaftung der Kassenmittel
- Liquiditätsplanung
- Prüfung/Kontrolle derTagesabschlüsse
- Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüsse
- Kontrolle der Sachbücher sowie Klärung von Differenzen
- Kontrolle der Vorschuß- und Verwahrkonten
- Mitwirken bei der Gewährung von Stundungen, Niederschlagungen und Erlassen
- Vorbereitung/Durchführung der Mahnläufe
- Vorbereitung der Feststellung zur Uneinbringlichkeit von Forderungen
- Veranlassen von Zwangsvollstreckungen bei privatrechtlichen Geldforderungen
- Anlegen und Verwalten von diversen Personenkonten
- Vertretung der Kämmerin

Anforderungen

- Abschluß Betriebswirt/in oder eine gleichwertige Qualifizierung in der Fachrichtung Finanzbuchhaltung
- Gute Kenntnisse und Berufserfahrung in der Verwaltungsdoppik, im Haushalts- und Kassenrecht sowie gute Kenntnisse im Bereich der doppelten Buchführung von Wirtschaftsunternehmen
- Fundierte EDV-Kenntnisse

Wir erwarten ein sicheres, korrektes und freundliches Auftreten gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeitern sowie Sorgfalt, Selbständigkeit und ein hohes Verantwortungsbewußtsein bei der Erfüllung der gestellten Aufgaben.

Richten Sie bitte Ihre aussagekräftige und **schriftliche** Bewerbung bis zum **29.08.2014** an die Stadtverwaltung Roßwein, Kämmerei, Markt 4, 04741 Roßwein.

Wir möchten Sie bitten, eine frankierten Rückumschlag beizufügen, sofern Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zurück erhalten möchten.

Roßberger, Kämmerin

Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ Roßwein

Am Montag, den 25.08.2014 um 10.00 Uhr, findet im Beratungsraum der OFM Abwasserentsorgung GmbH Roßwein, in der Stadtbadstraße 39, in 04741 Roßwein eine öffentliche Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ Roßwein statt:

Tagesordnung:

1. Öffentliche Fragestunde der Bürger - 15 min.
2. Wahl des Vorsitzenden und seines Stellvertreters des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ Roßwein
3. Beschluss zur Bürgschaftsübernahme des AZV „Obere Freiberger Mulde“ für die OFM Abwasserentsorgung GmbH (Ergänzung zum Beschluss aus der Verbandsversammlung vom 18.12.2013)
4. Sonstiges

Emmrich
Vorsitzender des AZV „Obere Freiberger Mulde“

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stellenausschreibung der OFM Abwasserentsorgung GmbH Roßwein

Die OFM Abwasserentsorgung GmbH Roßwein sucht zum 01.01.2015 eine/n

Geschäftsführer/in

Die OFM Abwasserentsorgung GmbH Roßwein ist eine Eigengesellschaft des Abwasserzweckverbandes (AZV) „Obere Freiberger Mulde“ mit ca. 11.000 Einwohnern. Sie ist verantwortlich für die Errichtung, den Betrieb sowie die Unterhaltung
- der Kläranlagen
- des Kanalnetzes
- der Pumpwerke
- sowie weiterer abwassertechnischer Anlagen

und die Erhebung von abwasserrelevanten Entgelten nach den Allgemeinen Entsorgungsbedingungen der Gesellschaft und öffentlich-rechtliche Gebühren bzw. Abgaben für den AZV.

Die Aufgabenschwerpunkte sind:
- Erstellen der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse für die Gesellschaft und den AZV
- Erarbeitung von Vorschriften und Satzungen für die Gesellschaft und den AZV
- Vorbereitung und Überwachung der Einhaltung vertraglicher und sonstiger Verpflichtungen der Gesellschaft und des AZV
- Vergabe und Prüfung von Ingenieur- und Bauleistungen
- Vorbereitung der Beschlüsse der Aufsichtsratssitzungen und der Verbandsversammlungen
- Sicherstellung der Finanzierung von Neu- und Ersatzinvestitionen
- Überwachung des technischen Betriebsführers
- Controlling im Rahmen der Wirtschaftsführung

Aufgabenänderungen bleiben vorbehalten.

Vorausgesetzt wird:
- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Ingenieurwissenschaften (Bauingenieurwesen, Siedlungswasserwirtschaft oder gleichwertig)
- fundierte Fachkenntnisse in den Gebieten des öffentlichen Rechts insbesondere Wasser-, Haushalts- und Kommunalabgabenrecht sowie Vergaberecht und praktische Erfahrungen in vergleichbaren Führungspositionen, vorzugsweise in der öffentlichen Verwaltung
- Verantwortungsbewusstsein, Führungskompetenz, Einsatzbereitschaft und die Fähigkeit zur zielorientierten Arbeit und Projektsteuerung
- Erfahrungen in der Präsentation von Arbeitsergebnissen in der Öffentlichkeit sowie in gemeindlichen Gremien
- Belastbarkeit, ausgeprägtes Verhandlungsgeschick, Kooperations- und Teamfähigkeit mit sozialer Kompetenz

Wir bieten:
- unbefristete Anstellung
- eine Leitungsfunktion mit engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Für Rückfragen steht Ihnen der Geschäftsführer, Herr Weise, unter der Telefon-Nr. 034322 51211 gern zur Verfügung.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (keine Online-Bewerbung) **bis zum 01.10.2014** an die OFM Abwasserentsorgung GmbH Stadtbadstraße 39 in 04741 Roßwein.

NÄHERE INFORMATIONEN UNTER WWW.ROSSWEIN.DE

INFORMATIONEN

Das Ordnungsamt informiert: Mülltermine

Roßwein, OT Niederforst, OT Seifersdorf

Restabfall:	14./28. August, 11. September 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	18. August, 01./15. September 2014
Papier:	18. August, 15. September 2014

OT Gleisberg, OT Wettersdorf, OT Wetterwitz

Restabfall:	14./28. August, 11. September 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	18. August, 01./15. September 2014
Papier:	12. August, 09. September 2014

OT Grunau, OT Littdorf

Restabfall:	19. August, 02./16. September 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	19. August, 02./16. September 2014
Papier:	15. August, 12. September 2014

OT Haßlau, OT Naußlitz, OT Ossig, OT Zweinig

Restabfall:	14./28. August, 11. September 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	19. August, 02./16. September 2014
Papier:	12. August, 09. September 2014

OT Klinge, OT Neuseifersdorf, OT Ullrichsberg

Restabfall:	14./28. August, 11. September 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	19. August, 02./16. September 2014
Papier:	18. August, 15. September 2014

OT Niederstriegis, OT Hohenlauft, OT Mahlitzsch

Restabfall:	11./25. August, 08. September 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	20. August, 03./17. September 2014
Papier:	15. August, 12. September 2014

OT Otzdorf

Restabfall:	21. August, 04./18. September 2014
Gelbe(r) Tonne/Sack:	19. August, 02./16. September 2014
Papier:	15. August, 12. September 2014

Die Stadtverwaltung informiert:

Für Elektro- und Elektronikaltgeräte gibt es eine gesetzliche Rücknahmepflicht der Hersteller.

Defekte Geräte können kostenfrei auf den Wertstoffhöfen (Deponie Hohenlauft)
abgegeben werden.

Angenommen werden: Großgeräte (Kühlschränke, Waschmaschinen), Kleingeräte (Toaster, Fön, Kaffeemaschinen), IT-und Telekommunikationsgeräte (Computer, Drucker, Telefone), Unterhaltungselektronik (Fernsehgeräte, Hi-Fi-Anlagen), Beleuchtungskörper (auch Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen; ausgenommen sind Wohnraumleuchten und Glühbirnen), Elektrische und elektronische Werkzeuge (Bohrer, Nähmaschinen), Spielzeug, Freizeit- und Sportgeräte (elektrische Eisenbahnen, Videospiele), Medizinische Geräte (z.B. Dialysegeräte), Überwachungs- und Kontrollinstrumente (Rauchmelder, Thermostate), Automatische Ausgabegeräte (Getränkeautomaten).

Öffnungszeiten der Deponie Hohenlauft:

Mo - Fr	08.00 - 18.00 Uhr
Sa	08.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 34322/ 6682-20

Weitere Tipps rund um Entsorgungsfragen finden Sie in Ihrem Abfallkalender 2014

INFORMATIONEN

ROSSWEIN
Schule am Weinberg

Schule am Weinberg * Grundschule * Str. d. Einheit 12 * 04741 Roßwein
Tel 03 43 22 / 4 34 00 Fax 03 43 22 / 40224 E-Mail: SaW.AS@t-online.de
www.grundschule-am-weinberg-rosswein.de

Schulanmeldung für das Schuljahr 2015/2016

An der Grundschule am Weinberg, in 04741 Roßwein, Straße der Einheit 12, findet die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2015/2016 wie folgt statt:

Dienstag	**02.09.2014**	**9.00 bis 12.00 Uhr** **13.00 bis 18.00 Uhr**
Mittwoch	**03.09.2014**	**9.00 bis 12.00 Uhr**
Donnerstag	**04.09.2014**	**9.00 bis 12.00 Uhr**

Anzumelden sind Kinder, die vom **01.07.2008 bis 30.06.2009** geboren sind.

Bitte die **Geburtsurkunde** mitbringen und evtl. Nachweise zu den sorgeberechtigten Elternteilen (gemeinsames Sorgerecht/alleiniges Sorgerecht).

Mit freundlichen Grüßen

Schmidt
Schulleiterin

Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben informiert:

(Auszug aus einer Pressemitteilung des Bundesamtes zum Fonds „Heimerziehung in der DDR in den Jahren 1949 bis 1990“)

Ehemalige Heimkinder, die zwischen 1949 und 1990 in einem Heim der DDR untergebracht waren und durch dort erfahrene Misshandlungen oder Missbrauch heute noch unter Beeinträchtigungen leiden, können sich bis zum 30. September 2014 bei ihrer zuständigen Anlauf- und Beratungsstelle anmelden, um Leistungen aus dem Fonds „Heimerziehung in der DDR“ zu erhalten. Sie erhalten dann einen Beratungstermin und können mit der Anlauf- und Beratungsstelle - auch nach Ablauf dieser Frist - eine Vereinbarung über Fondsleistungen abschließen.

Die Meldung kann schriftlich oder per E-Mail erfolgen. Gern kann auch das Formblatt genutzt werden, welches unter www.fonds-heimerziehung.de zu finden ist. Auf dieser Homepage sind alle weiteren Informationen abrufbar.

Anmeldefrist: 30. September 2014

Kontakt: Anlauf- und Beratungsstelle des Freistaates Sachsen
Fonds „Heimerziehung in der DDR“
Funkenburgstraße 2
04105 Leipzig
Telefon: 0341/1266-240
Mail: heimerziehung@kvs-sachsen.de

Klosterbezirk Altzella startet durch: LEADER-Entwicklungsstrategie für 2014 bis 2020 jetzt in Arbeit

Die Region Klosterbezirk Altzella bewirbt sich um Anerkennung als LEADER- Förderregion im Zeitraum 2014 bis 2020. Damit kann die Entwicklung unserer Region auch weiterhin mit Mitteln der Europäischen Union und des Freistaates Sachsen unterstützt werden. Grundlage bildet eine „LEADER-Entwicklungsstrategie“, ein Handlungskonzept für die Entwicklung des Klosterbezirks Altzella für die neue EU-Förderperiode.
Mit der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) soll aufgezeigt werden, wie sich die Region Klosterbezirk Altzella ihre zukünftige Entwicklung vorstellt, welche Ziele sie gemeinsam verfolgen und mit welchen Maßnahmen sie diese Ziele erreichen will. Dafür sind wieder aktive Bürger mit ihren Ideen und Projekten gefragt, die den Klosterbezirk Altzella voranbringen.
Was können wir gegen Abwanderung, für ein würdiges Altern am Heimatort, gegen Arbeitskräftemangel, für ein familienfreundliches Wohnumfeld, eine bessere Bildung und für mehr Hochwasserschutz tun? Ist die Jugend auf dem Land zu halten? Was könnte sie veranlassen in die Heimat zurück zu kommen? Wie sind wir auf dem Land auch in der Zukunft mobil? Welche Ideen, Projekte gibt es? Welche Handlungsspielräume haben wir, um diese umzusetzen? Nur einige Fragen, welche auf einer ersten Beratung mit Vertretern der Kommunen, Vereine, Kirchen, Unternehmen und engagierten Einzelpersonen der Region am 20. Juni in Hetzdorf diskutiert wurden.
Bis Ende Juli wurde auf Basis der Auswertung statistischer Daten die Grundlage für eine Stärken und Schwächenanalyse geschaffen. Jetzt sind Sie gefragt. Arbeiten Sie mit. Bringen Sie sich mit Ideen, Projekten und Interessen ein.
Diesmal gibt es keine Richtlinie „von oben“, die EU gibt lediglich Rahmenbedingungen vor. Die Region muss sich mit der LES Schwerpunkte setzten, ihre eigene Förderrichtlinie erarbeiten und selber entscheiden, welche Maßnahmen gefördert werden sollen und wer als Projektträger in welcher Höhe auf Fördermittel zurückgreifen kann. Umso wichtiger ist es, dass jetzt Akteure aus allen gesellschaftlichen Bereichen an der LES mitarbeiten und ihre Interessen und Ideen einbringen.
Arbeitsgruppen sollen die Erarbeitung der LES über die nächsten Monate begleiten und sind offen für Jedermann. Jeder, der ein wenig Zeit und kreative Ideen mitbringt, die den Klosterbezirk Altzella voranbringen, ist eingeladen, in den Arbeitsgruppen mitzuwirken.
Der Verein für Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella schlägt auf Grundlage der Diskussionsrunde vom 20.06.2014 in Hetzdorf vor, Arbeitsgruppen zu den Themen „Wirtschaft/Bildung/Nahversorgung“, „Dorfumbau/soziale Infrastruktur/Wohnen“, „Landwirtschaft/Umweltschutz/Direktvermarktung“ und „Naherholung/Tourismus“ zu bilden. Die Arbeitsgruppen sollen ab der 35. KW zum ersten Mal tagen.

Interessenten an einer Mitarbeit wenden sich an folgende Ansprechpartner:
Steffi Möller und Janine Zill, Verein für Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V., Schulweg 1, 04741 Roßwein OT Niederstriegis, Tel.: 03431/67887-20, Fax: 03431/6788719, E-Mail: zill@klosterbezirk-altzella.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag:	9.00-12.00 Uhr
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr und 14.00-19.00 Uhr
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr
Freitag:	9.00-12.00 Uhr

außerdem jeden 1. Samstag im Monat von 8.00 bis 11.00 Uhr

INFORMATIONEN

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Roßweiner Friedensrichters findet **am 6. September 2014 in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr,** im Rathaus Zi. 2 (im Anbau) statt. Bei Bedarf können die Bürger über die Anmeldung im Rathaus einen individuellen Gesprächstermin vereinbaren.

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Haßlau

Der Feuerwehrverein Haßlau öffnet die Gemeindebibliothek Haßlau **jeden Dienstag** in der Zeit **von 16.30 bis 17.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus, Haßlau Nr. 41 b.

Niederstriegis

Die Gemeindebibliothek Niederstriegis öffnet **jeden Mittwoch (außerhalb der Schulferien)** in der Zeit **von 15.00 bis 17.00 Uhr** im ehemaligen Gemeindeamt Niederstriegis, Schulweg 1.

Der Ausleihbestand in beiden Gemeindebibliotheken wird regelmäßig von der Kreisergänzungsbücherei Döbeln ausgetauscht.

Kontakt Frauenschutzhaus Freiberg

Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)
Frauenschutzhaus Freiberg
Tel./Fax: 03731-22561
E-Mail: fh-freiberg@gmx.net

ANZEIGE

Anzeigen

Pressemitteilung des Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz (067/2014)

Gesundheitsgefahr durch die Beifußambrosie

»Die Pflanze ist gefährlich und deshalb muss sie überall vernichtet werden«, sagte Gesundheitsministerin Christine Clauß. »Die Pollen der Pflanze sind besonders stark allergieauslösend und verursachen z.B. Fließschnupfen, Bindehautentzündung und Asthma«, erläuterte Clauß die Hintergründe.
Deshalb sei es wichtig, die Ausbreitung der Pflanze zu verhindern bzw. deren Wachstum einzuschränken. Die Pflanze soll mit Handschuhen samt Wurzeln aus dem Boden gerissen, in eine Plastiktüte gepackt und im Restmüll entsorgt werden, betonte die Gesundheitsministerin.
Das sächsische Gesundheitsministerium hat dazu ein Faltblatt »Gesundheitsgefahr durch die Beifußambrosie« herausgegeben. Es wird zum Beispiel über Ärzte, Gesundheitsämter, Krankenhäuser, Naturschutzverbände, Kleingartenvereine und Jugendherbergen sachsenweit verteilt. Darin werden die Gesundheitsgefahren, die von der Pflanze ausgehen, dargestellt. Außerdem zeigen Fotos, wie die Pflanze genau aussieht und wie jedermann sie gefahrlos entsorgen kann.
Das Faltblatt weist zudem auf einen Erfassungsbogen hin, wo Fundorte der Pflanze, z.B. an Wegrändern, Feldern und Wiesen, gemeldet werden können: http://www.gesunde.sachsen.de/Ambrosia.html.
Gesundheitsministerin Clauß ruft jeden Bürger zur Mithilfe auf: »Wichtig ist das Hinschauen und Erkennen. Achten Sie - ob im eigenen Garten, am Wegesrand, auf Schutthalden oder an Baustellen - auf das Auftreten von Ambrosia. Durch Ihre Meldung helfen Sie in entscheidendem Maße mit, deren weitere Verbreitung in Sachsen zu begrenzen«.
Das Faltblatt kann kostenlos über den Zentralen Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung, Hammerweg 30, 01127 Dresden, Tel.: 0351/2103671 bezogen sowie online herunter geladen werden unter www.publikationen.sachsen.de.

Pilzwanderung für alle Interessierten!

Am 30. August findet ab 09.00 Uhr eine Pilzwanderung mit dem Pilzbeauftragen des Landkreises Mittelsachsen statt. Eingeplant ist an diesem Vormittag auch eine kleine Brotzeit im Gersdorfer Wald. (Abhängig von der Pilzsituation besteht auch die Alternative, die Wanderung zum Kloster Altzella zu unternehmen.)
Treff: Parkplatz nach der Brücke/Nähe Gleisberg-Bahnhof

Marika Tändler-Walenta

Veröffentlichung Amtsblatt

Nächster Redaktionsschluss: 01. September 14

Nächster Erscheinungstermin: 11. September 14

(Kontakt: hauptamt@rosswein.de, Tel. 034322/46622)

INFORMATIONEN

Gratulationen und Glückwünsche

In der zweiten Hälfte des Monats Juli (ab 10.07.2014) feierte:

Herr Heinz Günther (Roßwein)	seinen 95. Geburtstag
Frau Marianne Stecher (Roßwein)	ihren 91. Geburtstag
Frau Elisabeth Runkel (Roßwein)	ihren 90. Geburtstag
Herr Rolf Bobe (Roßwein)	seinen 90. Geburtstag
Frau Dora Rohr (Roßwein)	ihren 85. Geburtstag
Frau Edelgard Pinkert (Roßwein)	ihren 85. Geburtstag
Frau Christa Günter (Roßwein)	ihren 85. Geburtstag
Herr Dieter Georgi (Roßwein)	seinen 85. Geburtstag
Herr Erhard Winkler (Roßwein)	seinen 80. Geburtstag
Frau Margarete Weidler (Roßwein)	ihren 80. Geburtstag
Frau Ingeborg Schumann (Gleisberg)	ihren 80. Geburtstag
Herr Jürgen Graps (Roßwein)	seinen 75. Geburtstag
Frau Gertrud Manthey (Roßwein)	ihren 75. Geburtstag
Frau Irmgard Schmidt (Roßwein)	ihren 75. Geburtstag
Frau Marianne Lauckner (Niederstriegis)	ihren 75. Geburtstag
Frau Traude Bahr (Roßwein)	ihren 75. Geburtstag
Herr Gerald Fiedler (Gleisberg)	seinen 70. Geburtstag
Herr Dr. Schlenker (Roßwein)	seinen 70. Geburtstag
Frau Margita Weinert Roßwein	ihren 70. Geburtstag
Herr Reiner Werner (Roßwein)	seinen 70. Geburtstag
Herr Heinz Krug (Roßwein)	seinen 70. Geburtstag
Herr Klaus Fischer (Roßwein)	seinen 70. Geburtstag
Frau Ute Schlimper (Grunau)	ihren 70. Geburtstag

In der ersten Hälfte des Monats August 2014 (bis 12.08.2014) feierte:

Frau Lieselotte Gelbrich (Roßwein)	seinen 96. Geburtstag
Herr Georg Baier (Roßwein)	seinen 90. Geburstag
Frau Dora Naumann (Roßwein)	ihren 90. Geburtstag
Frau Marie Lippmann (Otzdorf)	ihren 85. Geburtstag
Frau Ingeburg Rentsch (Roßwein)	ihren 85. Geburtstag
Frau Johanna Fischer (Roßwein)	ihren 80. Geburtstag
Frau Ilse Glänzel (Roßwein)	ihren 80. Geburtstag
Frau Leonore Zillcher (Ossig)	ihren 75. Geburtstag
Herr Jürgen Wehner (Grunau)	seinen 75. Geburtstag
Frau Erika Kreyser (Roßwein)	ihren 75. Geburtstag
Frau Ingrid Peschel (Roßwein)	ihren 75. Geburtstag
Herr Johannes Heidenreich (Roßwein)	seinen 75. Geburtstag
Herr Guido Wäller (Niederstriegis)	seinen 70. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Roßwein gratuliert allen Jubilaren nachträglich recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute sowie viel Gesundheit.

Wissenswertes

- **Elektro-Bereitschaft**
  Elektro Roßwein GmbH
  01723737650
- **Wasser-Bereitschaft**
  OEWA Döbeln 03431/655700
- **Abwasser-Bereitschaft**
  Eurawasser (Abwasser/ Kläranlage) 01715603081
- **Gas-Bereitschaft**
  MITGAS 018022009

Bereitschaftsnummern:

- **Ärztebereitschaft**
  Nur noch über diese Nummer!!!
  Ab sofort erreicht man den notärztlichen Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien und bundesweit einheitlichen Rufnummer

116 117

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt weiter die Rufnummer **112.**

(Alle Angaben sind ohne Gewähr!)

- **Information zum Notdienst der Zahnärzte**

Der für die zahnärztliche Notdienstplanung verantwortliche Döbelner Zahnarzt, Herr Dipl.-Stomat. Holger Hertam, Schillerstraße 12, 04720 Döbeln, Telefon 03431 571935 weist darauf hin, dass Änderungen im Notdienstplan zukünftig nur noch an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen gemeldet werden. Damit ist unter folgendem Link die aktuellste Version des Notdienstplanes verfügbar:

http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/presse/notfall-dienst/ndk/Mittelsachsen/D%C3%B6beln%2FRo%C3%9Fwein%2FOstrau/list

ANZEIGE

Anzeigen

KIRCHENNACHRICHTEN

Kirchennachrichten der Kirchgemeinden Roßwein und Niederstriegis

Gottesdienste

17.08.2014	**Sonntag**
09.00 Uhr	Gottesdienst in Roßwein
24.08.2014	**Sonntag**
09.00 Uhr	Gottesdienst in Roßwein
10.30 Uhr	Gottesdienst in Niederstriegis
31.08.2014	**Sonntag**
09.00 Uhr	Gottesdienst in Roßwein
10.30 Uhr	Gottesdienst in Niederstriegis *Vorstellung der Kandidaten für den Kirchenvorstand*
07.09.2014	**Sonntag**
10.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst in Roßwein *Vorstellung der Kandidaten für den Kirchenvorstand*
14.09.2014	**Sonntag**
09.00 Uhr	Gottesdienst in Roßwein mit anschließender *Kirchenvorstandswahl und Kirchenkaffee*
10.30 Uhr	Gottesdienst in Niederstriegis
21.09.2014	**Sonntag**
14.30 Uhr	Erntedank -Gottesdienst mit anschließender *Kirchenvorstandswahl und Kirchenkaffee*

Ansprechpartner

Pfarramt Roßwein, Tel. 034322 / 43480

Öffnungszeiten	Montag	9.00-12.00 Uhr
	Dienstag	9.00-12.00 Uhr/15.00-17.00 Uhr
	Mittwoch	9.00-12.00 Uhr
	Freitag	9.00-12.00 Uhr

E-Mail: kg.rosswein@evlks.de

Friedhofsverwaltung Roßwein, Tel. 0163 777 84 77
Bestattungsanmeldung / Beratung
(Gesprächstermine sind nach Vereinbarung jederzeit möglich)

Pfarramt Niederstriegis, Tel. 03431 / 626922

Öffnungszeiten	Dienstag	13.00-17.00 Uhr

E-Mail: kg.niederstriegis@evlks.de

Kirchenmusik in Roßwein und Waldheim

KLINGENDE KOSTBARKEITEN AUS DER WALDHEIMER KANTOREIBIBLIOTHEK
Melchior Vulpius - Cantiones Sacrae I
Konzerte im Rahmen der Gesamtaufnahme (CD-Session I)

Programm I am Samstag, 20. September,
17 Uhr Marienkirche Roßwein

Programm II am Sonntag, 21. September,
17 Uhr Stadtkirche Waldheim

KONZERT I KONZERT II
Es musiziert das Capella Daleminzia Vocalconsort
Leitung: René Michael Röder

Gefördert von der Ständigen Konferenz Mitteldeutsche Barockmusik aus Mitteln der Bundesrepublik Deutschland, des Freistaates Sachsen, des Landes Sachsen-Anhalt sowie des Freistaates Thüringen, Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen, Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens & Stadt Waldheim
Eintritt: Preiskategorie C (8 € / erm. 5 €)

Kirchennachrichten der Marienkirchgemeinde Marbach mit Etzdorf und Gleisberg und Kirchgemeinde Greifendorf

Gottesdienste

17. August	09:00 Uhr	Etzdorf mit KiGo*
	10:30 Uhr	Gleisberg mit KiGo*
24. August	09:00 Uhr	Marbach mit KiGo*
	10:30 Uhr	Greifendorf **Bläsergottesdienst**
31. August	09:00 Uhr	Gleisberg mit KiGo*
	10:30 Uhr	Etzdorf mit AM + KiGo*
7. September	14:00 Uhr	Marbach **Gemeindefest** mit Schulanfängergottesdienst und Tauferinnerung

**AM=Abendmahl, KiGo=Kindergottesdienst*

Nachrichten (Auszug)

Kirchenvorstandswahl 2014
Im September wählt ganz Sachsen neue Kirchenvorsteher für die nächsten sechs Jahre. Der Bedeutung des Kirchenvorsteheramtes sollten alle Gemeindeglieder durch eine hohe Wahlbeteiligung Respekt zeigen! Wer zum Wahltag am 14.9. in Greifendorf verhindert ist, kann bis zum 9.9. einen Briefwahlschein beantragen. Briefwahlscheine sind ab 12. August in den Pfarrämtern erhältlich. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Urlaub Pfarrer Fischer
Familie Pfarrer Fischer ist vom 11. bis 25. August im Sommerurlaub. Die Vertretung übernimmt Pfr. Lutz Behrisch (Technitz), Tel. 03431-612525. Pfr. Björn Fischer

Offene Kirche Greifendorf
Die Kirche in Greifendorf ist jeden Samstag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr zur Besichtigung und stillen Einkehr geöffnet. Die Möglichkeit einer Führung auf den Glockenturm ist am Samstag, dem 30. August von 15.30 bis 17.30 Uhr gegeben.
Brigitte Harzbecher

Das nächste Konfirmandenjahr
Die Vakanz der Pfarrstelle in Roßwein geht bald zu Ende, und das bedeutet auch, dass Fischers die Roßweiner Konfis abgeben. Deshalb werden unsere Uhrzeiten am Freitagnachmittag flexibler. Ich schlage vor, dass wir uns wöchentlich von 16.30 bis 18.00 Uhr treffen. Die Abendglocke läutet dann immer das Wochenende ein!
Alle künftigen Siebtklässler sind zum neuen Konfirmandenjahr herzlich eingeladen. Dieses beginnt am Freitag, 5. September, um 17 Uhr mit einem Konfi- und Elternabend im Etzdorfer Pfarrhaus. Auch die Konfistunde wird in der Regel freitags in Etzdorf sein. Konfirmation für die „Neuen“ ist dann Palmsonntag 2016 - auch wie immer für alle in der Etzdorfer Kirche.
Übrigens: Man muss nicht Kirchenmitglied sein, um zum Konfirmandenunterricht zu kommen!
Björn Fischer

Termine (Auszug)

Gemeindefest mit Familiengottesdienst am Schulbeginn
Sonntag, 7. September 2014, 14 Uhr in der Kirche Marbach
Thema: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“
Dazu sind **alle** herzlich willkommen. Besonders einladen möchten wir die Schulanfänger in unseren Gemeinden. Sie bekommen Gottes Segen noch einmal in besonderer Weise zugesprochen, denn für sie beginnt nun ein ganz neuer, spannender Weg.

KIRCHENNACHRICHTEN

Programm:
- 14 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche
- danach Kaffeetrinken im Pfarrhof mit Versteigerung der Bibelgeschichtenbilder
- ab 16 Uhr Familienprogramm in der Kirche mit „Franz dem Knallfrosch“
- ca. 17 Uhr Abschluss und Abendsegen

Erntedank

Im September feiern wir in allen Kirchen wieder das Erntedankfest. Sie können Ihre Erntegaben zum Ausschmücken der Kirche jeweils am Samstag vor dem Erntedankfest zu folgenden Zeiten in Ihrer Kirche abgeben:

Greifendorf:	13.09., 10 - 12 Uhr
Gleisberg:	20.09., 14 - 16 Uhr
Etzdorf:	04.10., 10 - 12 Uhr
Marbach:	27.09., 13 - 16 Uhr

Kultur und Konzerte

Sonntag, 24.08., 18.30 Uhr
St.-Matthäi-Kirche Leisnig, Konzert für Posaune und Orgel im Rahmen des Burg- und Altstadtfestes, Hendrik Reichardt, Leipzig - Posaune / KMD Holger Schmidt - Orgel

Freitag, 29.08., 20.30 Uhr
Nikolaikirche Döbeln, Nacht der beleuchteten Kirche / Musik, Tanz und Texte zum Thema Licht, Quartett LIQUID SOUL (Saxophon, asiatische Flöten, Obertonbrunnenpfeife, Gesang, Tanz) / Winfried Kleindopf, Orgel / Pfarrer Stephan Siegmund, Lesungen

Samstag, 13.09., 19.00 Uhr
Trinitatiskirche Hainichen, A-Capella Ensemble AMARCORD (Mittelsächsischer Kultursommer)

Service (Auszug)

- Pfarramt Marbach, Pfr. Björn Fischer: 034322 - 43130
  Sprechzeit: Di 09:00 - 12:00 Uhr / 17:00 - 18:30 Uhr
  Mi 09:00 - 12:00 Uhr
  Do 09:00 - 11:30 Uhr
- Kanzlei Etzdorf, Frau Arnold: 034322 - 42337
  Sprechzeit: Mi 15:00 - 18:00 Uhr

Gemeindepädagogin Angelika Schaffrin: 034322 - 45164
Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Kirchennachrichten der Kirchgemeinde Knobelsdorf-Otzdorf

Donnerstag, 28. August
16.00 Uhr Sprechzeit Pfarrer Richber in Knobelsdorf
Sonntag, 31. August
09.00 Uhr Gottesdienst in Knobelsdorf
Vorstellung der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl
Sonntag, 14. September
09.00 Uhr Gottesdienst in Otzdorf, Kirchenvorstandswahl

Glaube an den HERRN Jesus,
so wirst du und dein Haus selig.

Apostelgschichte 16,31

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungskalender der Stadt Roßwein 2014 (Auszug)

August
- **16.08., 14.00 Uhr**
  Tag der offenen Tür Schützenverein Roßwein e.V.
  Schützenheim (Ölerbau)
- **16.08., 14.00 Uhr**
  Schauklöppeln
  die Klöppelzirkel der Städte Roßwein und Hainichen
  Ausflugsgaststätte „Waldhaus Kalkbrüche“
- **26.08.**
  Treff des Textilzirkels Gleisberg
  Textilzirkel Gleisberg
- **27.08., 17.00 Uhr**
  Geschichtswanderung
  Heimatverein Roßwein und Mittelsächsischer Kultursommer (Teilnahmebeitrag 2 Euro pro Person) (Dauer ca. 2 h)
  Marktplatz an der Postmeilensäule

September
- **06.09., 15.00 Uhr**
  Kinder- und Feuerwehrfest Haßlau
  Dorf- und Feuerwehrverein Haßlau e.V.
  Dorfgemeinschaftshaus Haßlau
- **06.-07.09.**
  Dorffest (680 Jahre Wetterwitz, 475 Jahre Wettersdorf, 10 Jahre Verein Wetterhöhe 318 e.V.)
  OT Wettersdorf, Festwiese
- **07.09., 14.00 Uhr**
  Gemeindefest und Schulanfängergottesdienst
  Kirchenvorstand Gleisberg
  Kirche Gleisberg
- **08.09., 18.00-20.00 Uhr**
  Öffentliche Klöppelstunde
  Roßweiner Klöppelzirkel,Grundschule am Weinberg
- **13.09., 10.00-18.00 Uhr**
  Flugfest des Modellflieger Sportclubs
  Modellflieger Sportclubs Roßwein/Striegistal
  Modellflugplatz in Etzdorf
- **13.09., 14.00 - 17.00 Uhr**
  Dorfmuseum und Museumsschmiede zur Besichtigung geöffnet und Schauschmieden, Heimatverein Niederstriegis e.V.
  OT Littdorf, An der Schnauder 21
- **13./14.09., 10.00 - 17.00 Uhr**
  Tag des offenen Denkmals
  Dampfmaschinenverein Roßwein
  Dampfmaschinenverein, Stadtbadstraße 40
- **21.09., 14.00 Uhr**
  Erntedankfest Kirchenvorstand Kirche Gleisberg
- **23.09.**
  Treff des Textilzirkels Gleisberg, Textilzirkel Gleisberg
- **27.09.**
  Herbstfest Heimatverein Gleisberg e.V.

ANZEIGE

Anzeigen

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen im August auf Schloss Nossen und im Klosterpark Altzella

Sa & So, 16.-17.08.2014 | Sa ab 14.00 Uhr, So ab 11.00 Uhr | Kloster Altzella, Wiesen vor den Schüttgebäuden
Hörspielfest Altzella
Der MJV e. V. funktioniert die Wiesen vor den Schüttgebäuden wieder zum „Wohnzimmer im Park“ um und präsentiert ein ausgesuchtes Programm an mehr und auch weniger bekannten Hörspielen. Der Klosterpark wird zur ‚Höroase'. Nähere Informationen zum Programm zeitnah unter www.hoerspielfest-altzella.de.

Sonntag, 23.08.2014 | 19.00 Uhr | Klosterpark Altzella
Romantische Abendführung
Ein nächtlicher Spaziergang durch den geheimnisvoll illuminierten Klosterpark im Mond- und Fackelschein - das ist das besondere der Romantischen Abendführung. Besucher erleben hier die Mystik des einstigen Ortes von Ruhe, Gelehrsamkeit und Andenken auf einzigartige Weise. Der Rundgang durch das einstige Kloster wird durch stimmungsvolle Harfenmusik mit Stefan Weyh und kulinarische Reichungen gewürzt.
Preis: 15,00 Euro | erm. 7,50 Euro

Samstag, 30.08.2014 | 9.30 Uhr - 14.00 Uhr | Klosterpark Altzella
Kräuterseminar: Frauenheilkräuter
Frauenheilkräuter bergen ungeahnte Kräfte der Natur. Diese Pflanzenkräfte sind in der Lage z.B. Schmerzen zu lindern, Zyklusstörungen und hormonelle Schwankungen zu regulieren und oft auch Antibiotikagaben zu ersetzen. Immer mehr Frauen verlangen nach sanften Alternativen aus der Natur. In unserem Kurs werden wir Frauenheilkräuter kennenlernen und besprechen um somit sicher in deren Anwendung zu werden. Sie werden eigene kleine Rezepturen und Tinkturen für Ihre eigene Hausapotheke herstellen.
Die Kursgebühr beträgt 42,00 Euro. Anmeldungen bis 22.08. bei Kräuterfachfrau Koreen Vetter unter Tel.: 035241 - 817570 oder unter kontakt@koreen.de.

Anzeige(n)

Anzeigen

Mittelsächsischer Kultursommer 2014

27.08. - Geschichtswanderung in Roßwein
Der Heimatverein Roßwein e.V. lädt alle zur Wanderung durch unsere geschichtsträchtige Stadt ein. Treff ist 17.00 Uhr auf dem Marktplatz am Rathaus. Die Teilnahme ist kostenlos, über eine kleine Spende würde sich der Verein aber freuen.

29.08. - Nacht der erleuchteten Kirche
„Es werde Licht!“ - Erleuchtet von Laserbildern und Lichtinstallationen erklingt im Innenraum der Kirche St. Nicoai in Döbeln Musik vom Quartett Liquid Soul aus Berlin, welches Musik aus Luft und Wasser im Einklang mit Tanz, Gesang und Trommeln präsentiert. Den entsprechenden Rahmen und roten Faden bilden die während der Veranstaltung vorgetragenen biblischen Texte zum Thema Licht.
Beginn: 20.30 Uhr, Eintritt: VVK 15 €, AK 17 €

30.08. - Lange Nacht der klassischen Erotik
Gräfin Cosel lädt zu einem oppulenten rauschenden Sinnesfest in die Burgmauern von Kriebstein ein und lässt Liebe, Lust und Leidenschaft in den verschiedensten Räumlichkeiten dieses Gemäuers wieder aufblühen. Mit Burlesque-Show von Lipsi Lillies, erotischen Geschichten aus 1001 Nacht, Dorit Gäbler, LaMetta u.v.m.
Eintritt: VVK 25 €, AK 27 €

06.09. - Philharmonic Rock im Kloster Buch bei Leisnig
Nach drei Jahren endlich wieder zurück! Rock trifft Klassik - mit Rockmusik der René Möckel Band und dem exzellenten Klang der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter Leitung von GMD Stefan Fraas in der einmaligen Atmosphäre des ehemaligen Zisterzienserklosters.
Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt: VVK 24 €, AK 27 €, ermäßigt 20 €

Mehr Informationen zu diesen und anderen Veranstaltungen unter www.mittelsachsen.de, Mittelsächsischer Kultursommer e.V. Georgenstraße 19, 09661 Hainichen, Tel. 037 207 / 651 240

680 Jahre Wetterwitz und 475 Jahre Wettersdorf und 10 Jahre Vereinsjubiläum „Wetterhöhe 318“ e.V.

Am 06. September 2014 feiern wir unser Dorffest auf dem ehemaligen LPG-Gelände in Wettersdorf. Für Speisen, Getränke und Gemütlichkeit wird gesorgt. Außerdem bereiten wir eine große Tombola vor.

Festprogramm:

15.00 Uhr	Begrüßung, danach gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen
16.00 Uhr	Kinderprogramm und Volleyballturnier, Verkauf der Tombola Lose
18.00 Uhr	Auflösung der Tombola
19.00 Uhr	Überraschungsshow der Jugendgruppe der FFw Gleisberg

Anschließend Tanz für Jung und Alt mit der Disco - Frank Schwalbe. Gezeigt wird außerdem eine Fotoausstellung über die Geschichte der Orte und für die Kinder steht auch eine Hüpfburg bereit.

Unterstützung für unser Dorffest erhalten wir von:
Stadtverwaltung Roßwein, envia - Mitgas Markkleeberg, Döbelner Reifenservice GmbH, Brambor Pflegedienstleistungen GmbH sowie der Agrar-Genossenschaft Leschen.
Vielen Dank dafür!

Martina Arnold
Vereinsvorsitzende

VERANSTALTUNGEN

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.

Seniorenbegegnung Roßwein, Dresdener Straße 30
04741 Roßwein, Tel.: 034322/669999

Unsere Veranstaltungen im August 2014:

Do	14.08.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	18.08.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	21.08.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	25.08.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Mo	01.09.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	04.09.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	08.09.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch

Neue Besucher sind uns zu jeder Veranstaltung recht herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.
Ihre DRK Mitarbeiter

Mittelsächsisches Theater - Auszug -

Sonnabend, 23.08.2014 18.00
Im Weißen Rössl, Operette von Ralph Benatzky
Spielstätte: Seebühne Kriebstein
Sonntag, 24.08.2014 17.00
Im Weißen Rössl, Operette von Ralph Benatzky
Spielstätte: Seebühne Kriebstein
Dienstag, 26.08.2014 16.00
Im Weißen Rössl, Operette von Ralph Benatzky
Spielstätte: Seebühne Kriebstein
Sonnabend, 30.08.2014 21.00
Twilight!
Spielstätte: Schlosshof Freiberg
Sonntag. 31.08.2014 16.00
Twilight!
Spielstätte: Schlosshof Freiberg

Weitere Termine lagen der Stadtverwaltung Roßwein derzeit nicht vor. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.mittelsaechsisches-theater.de (Kartenvorbestellung unter info@mittelsaechsisches-theater.de möglich). Besucherservice Theater Döbeln, Theaterstraße 7, 04720 Döbeln, Tel.: 03431/715265, Fax.: 03431/715221, Vorverkaufskasse Stadtinformation Döbeln, Obermarkt (Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr / Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr)

Flugtag für Behinderte mit Behinderten

Am **30. August 2014** feiern wir unser diesjähriges Flugfest mit und für Behinderte!
Sylvia Porebinski, Inhaberin der Werbeagentur-FIT in Roßwein, Schirmherrin der Veranstaltung, lädt alle Bürger herzlich ein, dem Modellflugtag für Behinderte mit Behinderten und eine Spende im Rahmen der eigenen Möglichkeiten miteinander zu verbinden.
Unterstützen Sie uns im Rahmen Ihrer Möglichkeiten: Spenden Sie bitte. Der Erlös dieser Aktion geht zu Gunsten der Selbsthilfegruppe der Behinderten e.V. Hainichen.
Erich Kästner hat es auf den Punkt gebracht: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“
Das Gute, das wir tun wollen, schaffen wir nur gemeinsam mit Ihnen. Wir möchten einen schönen Tag miteinander verbringen, ins Gespräch kommen und uns austauschen.
Wer möchte, findet auch ausreichend Zeit, um die Flugmodelle beim Fliegen, gemeinsam mit der Familie, zu genießen.
Beginnen werden wir um 11 Uhr.

.....Gastpiloten erwünscht!.....
14.00 Uhr werden unsere behinderten Ehrengäste eintreffen. Zur Begrüßung reichen wir Kaffee und Kuchen. Wenn dann nach Spielen und Fliegen der Hunger wiederkehrt, machen wir eine kleine Grillparty.

Sylvia Porebinski

ANZEIGE

Anzeigen

Anzeige(n)

Anzeigen

INFORMATIONEN

Informationen aus dem Ortsteil Otzdorf

In diesem Jahr jährte sich die erste urkundliche Erwähnung des Ortes Otzdorf zum 760. Mal. Vor nunmehr 10 Jahren feierten die Otzdorfer eine 750 Jahrfeier und ihr traditionelles Parkfest in ihrem Ortsteil. Aus diesem Anlaß verfasste Herr Herbert Thalheim „Das Lied von Otzdorf“ und er trug es zu den Jubiläumsfeierlichkeiten auch selbst vor. Hier für die Leserinnen und Leser der Roßweiner Nachrichten der Liedtext in voller Länge:

Das Lied von Otzdorf
In unser'm kleinen Otzdorf,
da ist es friedlich und still
Hier kann man sich erholen in diesem Idyll.
Es liegt in Sachsens Burgenland in einem kleinen Tal
Und alle die hier wohnen, die fühlen sich so wohl.

Das Parkfest hier in Otzdorf ist weit und breit bekannt.
Es kommen viele Gäste aus dem ganzen Land.
Es ist seit vielen Jahren schon, für all seine Bewohner
am wunderschönen Schloßteich ,ne alte Tradition.

Die Otzdorfer Madonna, die man in der Kirche fand,
sie hat man schon seit Jahren aus unser'm Dorf verbannt.
Und unsere nachbarstädtchen die kennt ein Jeder fast:
In Roßwein gibt's die Meisterschule, in Waldheim gibt's den Knast.

Vor vielen, vielen Jahren gab es in unserem Nest:
Die Schule, fünf Gewerke, die Hebamme und die Post.
Es war ein „Selbstversorgerdorf“ mit allem drum und dran,
vom Bäcker bis zum Sattler stand jeder seinen Mann.

Aus Heyda kamen die Kinder zum Unterricht hierher,
später brauchte man die Schule zu diesem Zweck nicht mehr.
Unsere kleine Schule, sie war uns so vertraut
Und eines Tages hat man sie zum Konsum umgebaut.

Die Feuerwehr ist stets bereit, zu helfen hier und dort
und das bei jedem Wetter und auch an jedem Ort.
Auch einst vor vielen Jahren, da ließ sie sich nicht lumpen,
sechs Mann musste beim Einsatz aus Leibeskräften pumpen

Im Gasthof wurde das Tanzbein lustig geschwungen,
vorm Männerchor ein Liedlein aus voller Brust gesungen;
Zum Bauernball da wurde so manches Schwein geschlacht'
Und die liebe lange Nacht zum hellen Tag gemacht.

Auch wenn man uns jetzt eingemeindet in Niederstriegis hat,
sind wir doch stolz auf unser Dorf, denn hier sind wir zu Haus.
Es gäb' noch viel zu berichten, von gestern und von heute.
Doch damit liebe Leute, ist mein kleines Liedchen aus.

Herr Thalheim hat noch weitere Lieder komponiert und ist auf der Suche nach Musikern, die seine Lieder in ihr Repertoire aufnehmen wurden.
Interessenten melden sich bitte direkt bei Herrn Thalheim unter der Rufnummer: 034327/58450.

Anzeigen

Anzeige(n)